

Empfehlung: Probezeit bestanden

Am Montag 17. August haben wir mit der Grundausbildung von 12 Lernenden im Berufsfeld Konstruktion begonnen. Dieses Jahr wurden von den Lehrbetrieben 11 Konstrukteure und eine Konstrukteurin für die Ausbildung im RAU angemeldet.

In der Zwischenzeit haben wir den ersten ÜK KRB1 „Zeichnungstechnik“ erfolgreich abgeschlossen. Unter allen Überbetrieblichen Kursen ist dieser mit Abstand der anspruchsvollste Kurs, da es viele Inhalte gibt und die Kursdauer sehr kurz ist.

Die Lernenden sind jetzt in der Lage, aus einer Baugruppenzeichnung selbständig ein Bauteil als Einzelteil zu zeichnen und die Zeichnungen mit allen notwendigen Angaben für die Fertigung zu ergänzen.

Neben einem grossen theoretischen Grundwissen ist es auch notwendig, dass sie ebenfalls über die Herstellung der Bauteile Bescheid wissen. Um dieses Wissen zu erlangen, haben die Lernenden in diesem Jahr zwei Bauteile selber hergestellt. Die Lernenden konnten in der mechanischen Werkstatt mit Anleitung von einer Fachperson die Grundlagen im Drehen und Fräsen erlernen. Das Ergebnis war ein kleiner Kerzenständer, der vielleicht später unter dem einten oder anderen Weihnachtsbaum zu finden ist. Das kurze Praktikum wurde gemeinsam ausgewertet. Die Rückmeldungen waren mehrheitlich positiv. Das Spektrum der Antworten reichte von „sehr spannend“ bis zu „mir taten die Beine weh vom Stehen“.

Aus meiner Sicht eine wertvolle Ergänzung zu der doch sehr theoretischen Ausbildung der Konstrukteure und eine angenehme Abwechslung in der Ausbildung.

Das Ende des Kurses fällt gleichzeitig zusammen mit dem Ende der Probezeit. Es freut mich, dass ich bei allen Probezeitberichten die Empfehlung geben durfte: „Probezeit bestanden“.

Markus Zingg
Berufsbildner Konstruktion

31. Oktober 2015



